

WILLKOMMEN IM NATURKUNDEMUSEUM KARLSRUHE!



ERLEBEN ERFORSCHEN ERHALTEN

NATUR

ERLEBEN

ERFORSCHEN

ERHALTEN

**FASZINATION NATUR – IM NATURKUNDEMUSEUM KARLSRUHE
WIRD DIE NATURWISSENSCHAFT ZUM ERLEBNIS
FÜR DIE GANZE FAMILIE!**

Willkommen in unserem Museum! Unsere Dauerausstellungen, wechselnde Sonderausstellungen, das Vivarium mit seinen lebenden Tieren sowie ein umfangreiches Veranstaltungsangebot machen unser Museum zu einem Ort, an dem die Besucher die Vielfalt und Schönheit der Natur entdecken können.

Das Naturkundemuseum geht auf die Sammlungen von Naturalien und Kuriositäten der Markgräfin Karoline Luise (1723–1783) zurück. Im Jahr 1785 wurde das Naturalienkabinett unter der Leitung von Carl Christian Gmelin (1762–1837) erstmals für die Bürger geöffnet – damit ist das Museum seit über 200 Jahren für die Öffentlichkeit zugänglich!

Markgräfin Karoline Luise von Baden



Carl Christian Gmelin





Nur einige von Millionen: die Käfersammlung des entomologischen Magazins

Das heutige Gebäude am Friedrichsplatz wurde zwischen 1866 und 1872 eigens für das Naturalienkabinett und die Hofbibliothek errichtet. Im Jahr 1942 zerstörten Bomben das Museum, und große Teile der wertvollen Sammlungen gingen verloren. Der Wiederaufbau war 1972 abgeschlossen.

Seit dem 2016 fertiggestellten Umbau bietet der Westflügel, der lange Jahre als Büchermagazin der Badischen Landesbibliothek und des Generallandesarchivs gedient hatte, Platz für große Wechselausstellungen und die neue Dauerausstellung „Form und Funktion – Vorbild Natur“.

Heute bieten wir unseren Besuchern auf etwa 5.000 m² Ausstellungsfläche ein modernes Museum zu allen Bereichen der Naturkunde.

Einheimische und exotische Tiere in naturgetreu nachgebildeten Lebensräumen vermitteln einen Eindruck von der Vielfalt des Lebens. Gesteine, Minerale und Fossilien geben Auskunft über die Entstehung der Erde und die Entwicklung des Lebens. Daneben zeigen wir wechselnde Sonderausstellungen zu den unterschiedlichsten Themen.

Dank seiner herausragenden Sammlungen und Forschungsaktivitäten zählt das Naturkundemuseum Karlsruhe zu den großen naturkundlichen Museen Deutschlands. Unsere Wissenschaftler der Fachrichtungen Botanik, Entomologie, Zoologie und Geowissenschaften sind weltweit in internationalen Forschungsprojekten aktiv – so können wir im Museum auch immer wieder die neuesten Ergebnisse aus der aktuellen Forschung präsentieren.

Mit Engagement für die Naturwissenschaften und unser Museum – diese Vereine unterstützen uns:

www.freunde-naturkundemuseum.de

www.nwv-karlsruhe.de



Zoologische Forschung: Spinnen sammeln mit dem Klopfschirm



Paläontologische Forschung: Fossilien aus der Nähe betrachtet

DAS NATURKUNDEMUSEUM KARLSRUHE – EIN LEBENDIGES MUSEUM

Eine Besonderheit unseres Museums sind die zahlreichen lebenden Tiere in den Ausstellungen. Vor allem im Bereich des Vivariums kann man in naturnah gestalteten Aquarien und Terrarien exotische Tiere und farbenprächtige Fische aus tropischen Gewässern bewundern. Auch in der neuen Dauerausstellung „Form und Funktion – Vorbild Natur“ sind die unterschiedlichsten Tiere von Quallen über Fische bis hin zu Krokodilen und Schildkröten wesentlicher Bestandteil des Ausstellungskonzeptes. Aber auch in den übrigen Ausstellungen zeigen wir bei manchen Themen lebende Tiere als Ergänzung zu den Präparaten und Ausstellungsobjekten – so können die Besucher die biologischen Besonderheiten unmittelbar an lebenden Tieren beobachten.

Das Pantherchamäleon: eines von vielen lebenden Tieren im Naturkundemuseum





Auf Spurensuche: Schulprojekt „Tiere im Wald“

BILDUNG UND VERMITTLUNG – NATURKUNDE FÜR JEDEN

Mit einem vielfältigen Bildungsangebot für alle Besuchergruppen möchten wir das Interesse an der naturkundlichen Vielfalt wecken. Ob Führungen und Schulprojekte, Kindergeburtstage, Vorträge und begleitende Veranstaltungen zu Dauer- und Sonderausstellungen – wir haben für jeden etwas zu bieten:

Führungen

- öffentliche Themenführungen, Sonntagsführungen, Familienführungen
- Führungen für Schulklassen
- Führungen für Menschen mit Behinderungen
- Führungen für private Gruppen u. a.

Vorträge und Exkursionen

In spannenden Vorträgen berichten Wissenschaftler und Fachleute über ihre Arbeit und die aktuelle Forschung – im Begleitprogramm unserer Sonderausstellungen, aber auch zu den unterschiedlichsten Themen aus allen Bereichen von Natur und Wissenschaft.

Dabei werden wir vom Naturwissenschaftlichen Verein Karlsruhe e.V. unterstützt, der über das Museum auch naturkundliche Exkursionen in der Region anbietet.

Sonderveranstaltungen

Zusätzlich zum regelmäßigen Programm bieten wir besondere Veranstaltungen an: Aktionstage zu Sonderausstellungen, Kinderprogramme zum Frühling und zur Winterzeit, Ferienangebote und vieles mehr.

Kinderkurse

In unseren Kinderkursen bringen wir 6- bis 10-jährigen Kindern eine Fülle naturkundlicher Themen altersgerecht nahe. Wir erkunden das Museum und erforschen Tiere, Fossilien, Gesteine und vieles mehr.

Naturwissenschaftliche Experimente

In den eigens für Vorschulkinder entwickelten Experimentekursen führen wir kindgerecht an naturwissenschaftliche Themen heran. Mit einfachen Materialien und Gegenständen führen die Kinder unter Anleitung selbst Experimente durch.

Kinderaktionen am Wochenende

Auch samstags können 6- bis 10-Jährige bei uns die naturkundliche Vielfalt entdecken. Ein Kreativteil rundet die Kinderaktion ab.

Kindergeburtstag im Naturkundemuseum

Das Geburtstagskind kann mit seinen Gästen bei uns feiern und mit einer Rallye oder einer spannenden Führung das Museum erkunden.

Kindergartenprogramme

Spielerisch die Natur erforschen – mit insgesamt elf Themen zu den Ausstellungen bieten wir Programme speziell für Kindergartengruppen an.

Schülerprojekte

Mit unseren Projekten ermöglichen wir allen Schulklassen von der Unterstufe bis zur Kursstufe handlungsorientiertes Lernen anhand von Tierpräparaten, Fossilien und anderen Museumsobjekten.

Fortbildungen im Naturkundemuseum

Wir sind als Bildungsort ein wichtiger Partner der Schulen und Kindergärten. In unseren Fortbildungen stellen wir die Dauer- und Sonderausstellungen und Bildungsangebote des Museums vor und erläutern Anknüpfungspunkte zum schulischen Unterricht und zu pädagogischen Projekten.

Museumsrallyes

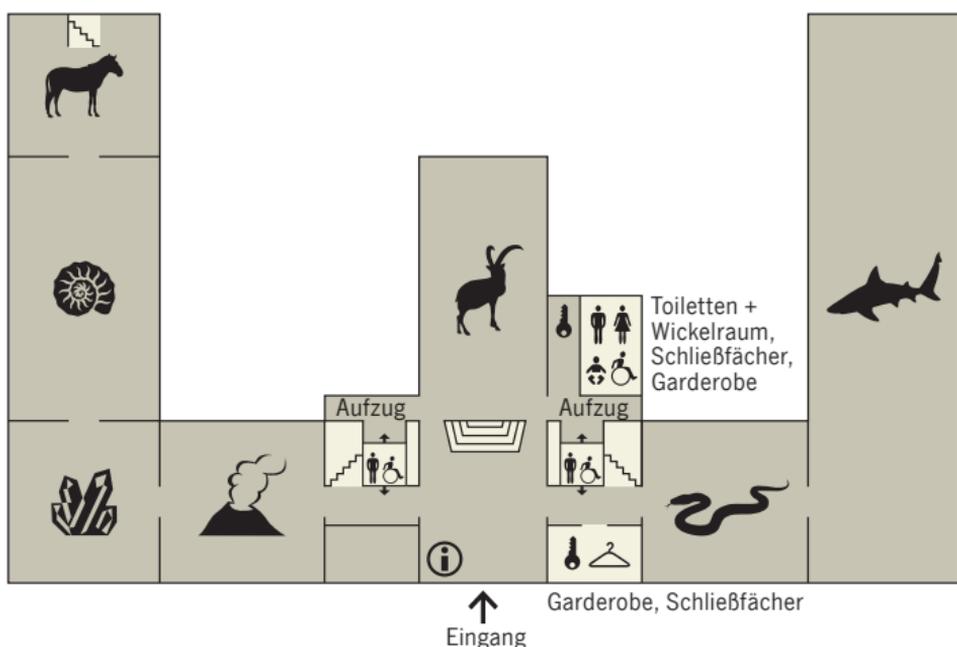
Mit unseren Museumsrallyes für unterschiedliche Altersgruppen kann man die Dauerausstellungen eigenständig erkunden und Fragen zu ausgewählten Themen und Objekten beantworten. Sie sind an der Museumskasse erhältlich.

Informationen, Anfragen und Buchung unter (0721) 175-2152

Montag und Mittwoch 15–17 Uhr

Dienstag und Donnerstag 10–12 Uhr

WEGWEISER ERDGESCHOSS



KASSE + INFORMATION

In der Eingangshalle finden Sie aktuelle Informationen zum Programm des Hauses.

UNSER KLASSIKER: DIE DIORAMEN

In der Passage hinter der großen Treppe präsentieren wir Lebensgruppen überwiegend heimischer Säugetiere und Vögel. Diese beliebten Dioramen zeigen die Tiere in naturgetreu nachgebildeten Lebensräumen.





KLIMA UND LEBENSRAÜME – VIVARIUM

Wie sich das Klima auf Lebensräume und Lebewesen auswirkt und welche unterschiedlichen Ökosysteme sich so in den verschiedenen Regionen der Erde gebildet haben – darum geht es in diesem Ausstellungsbereich. Er vermittelt einen Eindruck von der Tierwelt der feuchten Tropen und der subtropischen Trockengebiete, von der bunten Vielfalt tropischer Korallenriffe und vom Fischreichtum der kalten Meere. In Aquarien und Terrarien, die den verschiedenen Lebensräumen nachempfunden wurden, können Fische, Amphibien, Weichtiere und Reptilien beobachtet werden.

FORM UND FUNKTION – VORBILD NATUR

Warum sehen Lebewesen so aus, wie sie aussehen? Wie hängt die Gestalt mit ihrer Funktion zusammen? Und was können die Menschen sich von der Natur für technische Entwicklungen abschauen? Mit solchen und vielen anderen Fragen beschäftigt sich diese in Deutschland einzigartige Ausstellung. Neben faszinierenden Originalobjekten und Modellen veranschaulichen auch hier lebende Tiere in beeindruckenden Aquarien und Terrarien die verschiedenen Themen. Herzstück ist das 240.000 Liter fassende Riesenaquarium mit einem Schwarzspitzenriffhai und dem größten lebenden Korallenriff Deutschlands.





GEOLOGIE AM OBERRHEIN

Hier wird Stein gewordene Geschichte wieder lebendig. Die Ausstellung lädt zu einer Reise in die geologische Vergangenheit der Landschaft am Oberrhein ein. Eindrucksvolle Großmodelle, interaktive Elemente und anschauliche Informationstafeln machen Geologie begreifbar. Am Reliefmodell kann man die Region am Oberrhein interaktiv erkunden und auf dem Erdbebensimulator erleben, wie es sich anfühlt, wenn die Erde bebt. Ein begehbares Vulkanmodell lässt die Gewalt der imposanten Feuerberge erahnen. Anhand von Meteoriten und dem ältesten Gestein der Erde werfen wir auch einen Blick auf die Frühzeit unseres Planeten.



IM REICH DER MINERALIEN

In das (nicht nur) glitzernde Reich der Mineralien entführt dieser Saal. Hier geht es um die Ästhetik, aber auch um die Entstehung und den inneren Aufbau der „schönen Steine“. Mineralien aus dem Schwarzwald und die Geschichte ihrer Nutzung stellen einen regionalen Bezug her. Wir präsentieren besondere, ungewöhnliche oder einfach nur schöne Stücke aus unserer Sammlung, zeigen aber auch die vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten von Mineralien, ohne die unser Leben ganz anders aussehen würde.





LEBEN IN DER URZEIT

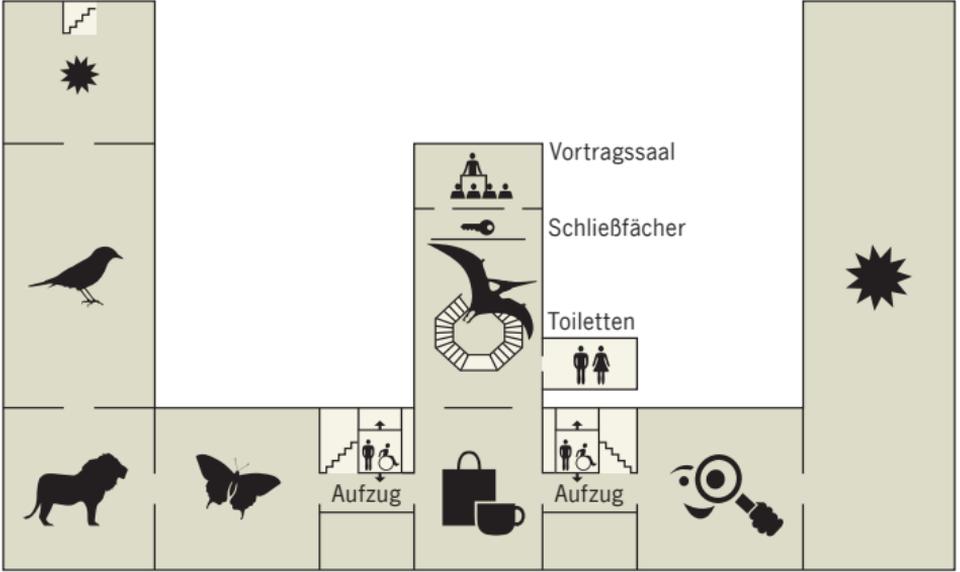
Von den Anfängen des Lebens bis zu den ersten Säugetieren bietet dieser Bereich einen Gang durch die Erdgeschichte. Frühe Lebensformen aus dem Erdaltertum wie die Trilobiten und urtümliche marine Gliedertiere machen den Anfang. Skelette fleischfressender Saurier kann man ebenso bestaunen wie Abgüsse und Modelle anderer ausgestorbener Lebewesen. Außerdem werden Meerestiere des Erdmittelalters wie z.B. Ammoniten präsentiert. Riesige Wandbilder vermitteln einen Eindruck der damaligen Lebensgemeinschaften an Land und im Meer.

FOSSILIENFUNDE AUS SÜDBADEN

Fossilien von den südbadischen Fundstellen Öhningen und Höwenegg ermöglichen einen einzigartigen Blick in die Vergangenheit unserer Region. Es werden fossile Überreste der Tiere präsentiert, die vor etwa 11 Millionen Jahren in der Umgebung des erloschenen Vulkans Höwenegg gelebt haben. Das einzige vollständig erhaltene Skelett des Urpferdes *Hippotherium primigenium* sowie weitere Fossilien geben einen anschaulichen Überblick über die Entwicklung der Pferde. Riesige Knochen des Rüsseltieres *Deinotherium* beeindruckten ebenso wie die fossil erstklassig erhaltenen Fische, Amphibien und Reptilien aus Öhningen.



WEGWEISER OBERGESCHOSS



DER LICHTHOF

Die zentrale Treppe ins Obergeschoss führt direkt auf die Holzmaden-Wand zu: Sie ist aus Tonsteinplatten des Schwarzen Jura des Schwäbischen Albvorlandes zusammengesetzt und zeigt Versteinerungen von Fischen, Fischeisauriern, Ammoniten, Seelilien und einem Meereskrokodil. Dahinter befindet sich der Vortragssaal.

Über der Treppe „schwebt“ eine lebensgroße Nachbildung von *Hatzegopteryx thambema*. Mit einer Flügelspannweite von 12 Metern ist es das weltweit größte Modell eines Flugsauriers!





MUSEUMSSHOP UND CAFETERIA

Der Museumsshop sowie die Cafeteria befinden sich im eindrucksvollen Kassettensaal in der Mitte des Gebäudes. Der Museumsshop bietet eine große Auswahl an Interessantem und Außergewöhnlichem zu den Ausstellungsthemen: Mineralien, Fossilien, Bücher für Kinder und Erwachsene, Tierfiguren und vieles mehr.

In der Cafeteria können sich die Besucher bei einem kleinen Imbiss oder Erfrischungsgetränk stärken – mit einem einmaligen Blick über den Friedrichsplatz im Herzen der Stadt Karlsruhe!

ROTARY-NATURRAUM

Unser museumspädagogischer Aktionsbereich verbindet Ausstellungs- und Aktionsräume in außergewöhnlicher Weise miteinander. Von außen betrachtet gleichen die transparenten Wände einem überdimensionalen Setzkasten mit einer Vielzahl naturkundlicher Objekte. Hier können die Besucher verweilen und über Tierpräparate, Modelle, Gesteine, Fossilien und Mineralien staunen. Der Innenbereich bietet Raum für Schulprojekte, Kinderkurse, Experimente und andere museumspädagogische Veranstaltungen.





DIE WELT DER INSEKTEN

Facettenreich ist die außergewöhnlich inszenierte Ausstellung zur Welt der Insekten. Originalobjekte, detailgetreue Großmodelle, Foto- und Videosequenzen sowie lebende Insekten veranschaulichen die Fülle an Formen, Farben und Lebensweisen der artenreichsten Tiergruppe unserer Erde und beleuchten ihre Bedeutung auch für den Menschen. Zahlreiche Schubfächer mit Originalpräparaten sowie lebende Insekten wie Stabschrecken, Fauchschaben, Rosenkäfer oder eine Kolonie von Blattschneiderameisen laden zum Entdecken ein.



AFRIKANISCHE LEBENSÄRUME

Der afrikanische Kontinent ist besonders durch drei Landschaftstypen geprägt, die wir in diesem Saal präsentieren: Wüste, Savanne und tropischer Regenwald. Im Mittelpunkt stehen Präparate von Großtieren der Savanne wie Löwe, Hyäne und Impala, aber auch lebende Tiere sind in der Ausstellung zu sehen: Dornschwanzagamen können aus nächster Nähe beobachtet werden und in einem Aquarium zeigen wir den interessanten Lungenfisch, der in Gewässern verschiedener Trockengebiete Afrikas vorkommt.





HEIMISCHE NATUR

In unserer Ausstellung zur heimischen Natur zeigen wir Präparate heimischer Säugetiere und Vögel aus den Lebensräumen Siedlung, Wald und Gewässer in naturgetreuer Umgebung. Ein imposanter Blickfang ist das Exemplar eines der größten freilebenden Wildtiere Mitteleuropas: der Rothirsch. Besonders beliebt sind auch unsere Streichtiere – Natur zum Anfassen (nicht nur) für die jungen Besucher. Dieser Saal weist als einziger noch die historische Raumarchitektur mit den originalen Stützpfeilern auf.

☀ SONDERAUSSTELLUNGSFLÄCHE I (KLEIN)

Wechselnde kleinere Ausstellungen und Präsentationen

☀ SONDERAUSSTELLUNGSFLÄCHE II (GROSS)

Wechselnde große Ausstellungen auf 700 m²



BARRIEREFREI DURCH DAS MUSEUM

Unser Museum ist barrierefrei zugänglich, alle Ausstellungsräume sind über einen Aufzug erreichbar. Eine rollstuhlzugängliche Toilette sowie ein Wickelraum befinden sich im Erdgeschoss. Es besteht die Möglichkeit, Kinderwagen bei Bedarf im Erdgeschoss abzustellen.



LIEBE BESUCHER!

Wir möchten, dass sich unser Publikum im Museum wohl fühlt, daher bitten wir Sie um Beachtung der Hausordnung:

- Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die anderen Besucherinnen und Besucher und befolgen Sie die Anweisungen des Aufsichtspersonals.
- Bitte verhalten Sie sich so, dass Ausstellungsstücke und Einrichtung nicht gefährdet oder beschädigt werden.
- Große Taschen, Rucksäcke und andere sperrige Gegenstände sind in den dafür vorgesehenen Schließfächern zu verwahren.
- Hunde müssen draußen bleiben.
- Im Museum herrscht Rauchverbot.
- Für den Verzehr mitgebrachter Speisen und Getränke haben wir für Sie im Saal „Afrikanische Lebensräume“ eigens Tische und Stühle bereitgestellt. In der Cafeteria des Museumshops können Sie die dort erworbenen Erfrischungen genießen.
- Die Aufsichtspflicht für Kinder liegt im ganzen Haus bei den verantwortlichen Begleitpersonen.
- Sie dürfen für ausschließlich nicht kommerzielle Zwecke fotografieren und filmen (Aquarien und Terrarien nur ohne Blitzlicht!). Für das Fotografieren mit Stativ muss rechtzeitig vor dem Besuch eine schriftliche Erlaubnis eingeholt werden. Jegliche kommerzielle Nutzung der Aufnahmen muss schriftlich genehmigt werden.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt in unserem Museum!

Unsere aktuellen Veranstaltungen und Termine finden Sie in unserem Vierteljahresprogramm und auf unserer Website:

www.naturkundemuseum-karlsruhe.de

INFORMATION

NATURKUNDEMUSEUM KARLSRUHE

Erbprinzenstraße 13, 76133 Karlsruhe

Telefon: (0721) 175-2111, E-Mail: museum@naturkundeka-bw.de

www.naturkundemuseum-karlsruhe.de

EINTRITT Dauerausstellungen und kleine Sonderausstellungen

Erwachsene	5 €		
Ermäßigt	3 €		
Kinder 6–14 Jahre, Schüler	2 €		
Familienkarte	10 €	Jahreskarte Erwachsene	18 €
Schulklassen pro Schüler	1 €	Jahreskarte ermäßigt	14 €

Für große Sonderausstellungen können abweichende Eintrittspreise gelten.

Eintritt frei: Kinder unter 6 Jahren, Karlsruher Kinderpass (ohne Begleitperson)

Museums-PASS-Musées, Karlsruhe Card (nur Dauerausstellungen)

Freitags ab 13 Uhr freier Eintritt in die Dauerausstellungen und kleinen Sonderausstellungen (außer an Feiertagen)

Ermäßigter Eintritt: Karlsruher Pass

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Freitag: 9.30–17 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 10–18 Uhr

Montag: geschlossen. Gesonderte Öffnungszeiten siehe Internetseite.

ANFRAGEN UND INFORMATION

Museumspädagogik (0721) 175-2152

Montag + Mittwoch: 15–17 Uhr, Dienstag + Donnerstag: 10–12 Uhr

SO KOMMEN SIE ZUM MUSEUM

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Haltestelle „Herrenstraße“

Stadtbahnen: S1, S11, S2, S5, S51, S52; Straßenbahnen: 1 und 4

Von dort aus zu Fuß über die Ritterstraße bis zur Erbprinzenstraße.

HINWEIS: Wegen der Bauarbeiten in Karlsruhe informieren Sie sich bitte beim Karlsruher Verkehrsverbund über den aktuellen Streckenplan: www.kvv.de.

Mit dem Auto

B10 Stadtmitte auf die Kriegsstraße. Am Ettlinger Tor Richtung Stadtmitte.

Parkhäuser: „ECE-Center“, „IHK“, „Landesbibliothek“ und „Friedrichsplatz“

IMPRESSUM Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe

Direktor: Prof. Dr. Norbert Lenz | Redaktion: Monika Braun, Nina Gothe und Dr. Eduard Harms | Gestaltung: Susanne Asher | Fotos: © SMNK | Abbildungen: Markgräfin Karoline Luise von Baden: Gemälde von J. W. Hauwiller; Carl Christian Gmelin: Gemälde von Ott

Stand: Oktober 2017

